



## Statistische Berichte

# Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2008

## Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte

Bestell-Nr. C 21 3 2008 00, (Kennziffer C II – j/08)

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des ersten vorläufigen Ergebnisses der Getreideernte 2008 liegen die vorläufigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2008, die bis zum 21.08.2008 vorliegenden Ergebnisse der Probeschritte und Volldrusche der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ sowie die zweite Vorschätzung der amtlichen Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) zugrunde.

### Auswertung der Ergebnisse

Die unbeständige Witterung mit anhaltenden Regenfällen zur Getreideernte 2008 führte zu einem verzögerten Erntebeginn und zu ständigen Unterbrechungen. Dementsprechend kam es zu Qualitätseinbußen bei den einzelnen Getreidearten. In Nordrhein-Westfalen wurde in diesem Jahr eine Getreideernte eingefahren, die mit 4,53 Mill. t (ohne Körnermais) das Vorjahresergebnis um 30,3 % übertraf. Damit wurde das bisherige Rekordergebnis aus dem Jahr 2001 um nur 2,3 % verfehlt. Anhand vorläufiger Ergebnisse lagen dabei für alle Getreidearten die Hektarerträge deutlich über dem Vorjahresniveau.

Beim Weizen, der nach wie vor anbaustärksten Getreideart im nordrhein-westfälischen Ackerbau, errechnete sich bei einem um 22,7 % auf 8,93 t gestiegenen Hektarertrag eine vorläufige Gesamterntemenge von 2,62 Mill. t, 33,7 % mehr als im Vorjahr und 19,8 % mehr als im 6-Jahresmittel.

6,89 Tonnen je Hektar wurden im Durchschnitt bei der Gerste gedroschen und damit 22,8 % mehr als vor Jahresfrist. Bei einer nur leicht ausgedehnten Anbaufläche wird eine Gesamternte von 1,31 Mill. t (+23,3 %) erwartet.

Der durchschnittliche Flächenertrag von Triticale lag mit 7,01 t um 30,1 % über dem Vorjahreswert, sodass für diese Getreideart mit einer Erntemenge von 371 546 t gerechnet werden kann, die damit das letztjährige Ertragsniveau um 32,8 % überschreitet.

Bei einem Flächenertrag, der mit 6,88 Tonnen je Hektar um 48,6 % über dem Vorjahresergebnis lag, wird auch die Roggenernte mit 127 538 t um 36,2 % höher als im letzten Jahr veranschlagt.

Für Hafer konnte mit 91 541 t eine um 25,2 % höhere Gesamternte eingefahren werden; der Ertrag stieg um 21,3 % auf 5,23 Tonnen je Hektar.

### Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2008 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2008 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2008 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2008 gegenüber	
		2007	JD 2002/ 2007		2007	JD 2002/ 2007		2007	JD 2002/ 2007
	ha	%		dt	%		t	%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>									
Winterweizen	290 756	+8,9	+9,2	89,5	+22,8	+10,1	2 601 977,5	+33,7	+20,3
Sommerweizen	3 001	+20,3	-21,5	66,1	+15,4	+3,3	19 844,6	+38,8	-19,0
Hartweizen (Durum)	23	-74,0	x	69,4	+18,8	x	160,2	-69,1	x
Weizen zusammen	293 780	+9,0	+8,8	89,3	+22,7	+10,2	2 621 982,3	+33,7	+19,8
Roggen	18 535	-8,3	-4,4	68,8	+48,6	+8,7	127 538,2	+36,2	+4,0
Wintermenggetreide	785	-29,2	-8,7	65,6	+32,8	+8,6	5 149,5	-5,9	-0,9
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>313 100</b>	<b>+7,7</b>	<b>+7,9</b>	<b>88,0</b>	<b>+24,1</b>	<b>+10,3</b>	<b>2 754 670,1</b>	<b>+33,7</b>	<b>+18,9</b>
Wintergerste	174 703	+0	-0,6	70,2	+22,7	+4,9	1 226 591,5	+22,8	+4,3
Sommergerste	15 586	+6,5	-16,6	53,6	+23,8	+4,1	83 541,7	+31,9	-13,3
Gerste zusammen	190 289	+0,5	-2,1	68,9	+22,8	+5,2	1 310 133,2	+23,3	+3,0
Hafer	17 506	+3,3	-17,1	52,3	+21,3	+3,6	91 541,3	+25,2	-14,2
Sommernenggetreide	1 295	+22,3	+8,2	47,8	+13,0	+3,7	6 191,7	+38,2	+12,3
Triticale	53 032	+2,2	-12,9	70,1	+30,1	+15,5	371 545,5	+32,8	+0,6
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>262 124</b>	<b>+1,1</b>	<b>-5,6</b>	<b>67,9</b>	<b>+23,9</b>	<b>+7,4</b>	<b>1 779 411,8</b>	<b>+25,3</b>	<b>+1,4</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>575 224</b>	<b>+4,6</b>	<b>+1,3</b>	<b>78,8</b>	<b>+24,5</b>	<b>+9,9</b>	<b>4 534 081,9</b>	<b>+30,3</b>	<b>+11,4</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>									
Winterweizen	105 788	+9,4	+4,9	92,0	+19,3	+9,3	973 206,9	+30,7	+14,7
Sommerweizen	1 119	+3,8	-29,0	69,3	+18,7	+6,0	7 754,8	+23,4	-24,7
Hartweizen (Durum)	23	-74,0	x	69,4	+18,8	x	160,2	-69,1	x
Weizen zusammen	106 930	+9,3	+4,4	91,8	+19,5	+9,4	981 121,9	+30,6	+14,2
Roggen	3 241	-5,2	-4,7	74,7	+53,7	+13,5	24 220,6	+45,8	+8,2
Wintermenggetreide	117	-63,8	-45,6	52,5	+18,8	-2,4	615,9	-56,3	-46,7
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>110 289</b>	<b>+8,6</b>	<b>+4,0</b>	<b>91,2</b>	<b>+20,3</b>	<b>+9,6</b>	<b>1 005 958,4</b>	<b>+30,7</b>	<b>+13,9</b>
Wintergerste	34 336	-3,3	+7,6	76,7	+15,3	+4,8	263 418,2	+11,6	+12,8
Sommergerste	5 638	+4,7	-7,9	56,5	+22,6	+9,1	31 839,7	+28,4	+0,5
Gerste zusammen	39 975	-2,3	+5,1	73,9	+16,0	+5,9	295 257,9	+13,2	+11,3
Hafer	4 289	-0,7	-19,8	54,5	+24,1	+4,4	23 411,5	+23,6	-16,1
Sommernenggetreide	261	-5,1	-19,7	39,6	+8,2	-8,3	1 030,9	+2,6	-26,6
Triticale	6 330	-5,5	-24,6	73,1	+31,7	+16,0	46 254,4	+24,4	-12,5
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>50 855</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,4</b>	<b>72,0</b>	<b>+18,2</b>	<b>+7,9</b>	<b>365 954,7</b>	<b>+15,1</b>	<b>+5,3</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>161 143</b>	<b>+4,8</b>	<b>+1,9</b>	<b>85,1</b>	<b>+20,4</b>	<b>+9,4</b>	<b>1 371 913,1</b>	<b>+26,2</b>	<b>+11,5</b>

1) Anbaufläche nach dem vorläufigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2008 – 2) Die Hektarerträge wurden auf eine Dezimalstelle gerundet.

## Noch: Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2008 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2008 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2008 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2008 gegenüber	
		2007	JD 2002/ 2007		2007	JD 2002/ 2007		2007	JD 2002/ 2007
	ha	%		dt	%		t	%	
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>									
Winterweizen	184 968	+8,6	+11,9	88,1	+24,6	+10,8	1 628 770,6	+35,5	+23,9
Sommerweizen	1 881	+32,7	-16,4	64,3	+13,6	+1,9	12 089,8	+50,9	-14,9
Hartweizen (Durum)	–	x	x	–	x	x	–	x	x
Weizen zusammen	186 850	+8,8	+11,5	87,8	+24,5	+10,7	1 640 860,5	+35,6	+23,5
Roggen	15 294	-9,0	-4,3	67,6	+47,6	+7,8	103 317,6	+34,1	+3,1
Wintermenggetreide	667	-15,1	+3,3	68,0	+29,8	+8,8	4 533,6	+11,5	+12,3
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>202 811</b>	<b>+7,2</b>	<b>+10,1</b>	<b>86,2</b>	<b>+26,4</b>	<b>+10,8</b>	<b>1 748 711,7</b>	<b>+35,4</b>	<b>+22,0</b>
Wintergerste	140 367	+0,9	-2,4	68,6	+25,0	+4,6	963 173,3	+26,2	+2,2
Sommergerste	9 948	+7,5	-20,9	52,0	+25,0	+1,2	51 702,0	+34,2	-20,0
Gerste zusammen	150 315	+1,3	-3,9	67,5	+25,0	+4,8	1 014 875,3	+26,6	+0,7
Hafer	13 217	+4,6	-16,2	51,5	+19,8	+3,0	68 129,9	+25,7	-13,6
Sommernenggetreide	1 035	+32,0	+18,7	49,9	+12,4	+5,9	5 160,8	+48,5	+25,6
Triticale	46 702	+3,3	-11,0	69,7	+29,8	+15,6	325 291,1	+34,0	+2,8
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>211 269</b>	<b>+2,1</b>	<b>-6,3</b>	<b>66,9</b>	<b>+25,8</b>	<b>+7,2</b>	<b>1 413 457,0</b>	<b>+28,3</b>	<b>+0,5</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>414 080</b>	<b>+4,5</b>	<b>+1,1</b>	<b>76,4</b>	<b>+26,5</b>	<b>+10,2</b>	<b>3 162 168,8</b>	<b>+32,1</b>	<b>+11,3</b>

Anmerkungen Seite 2

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## **Hinweis**

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## **Abkürzungen**

- JD Jahresdurchschnitt
- dt Dezitonne (100 kg)
- t Tonne (1 000 kg)
- ha Hektar

Herausgeber

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im September 2008

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationsservice“.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2008  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.